



bleiCOLOR-SK

VERLEGEHINWEISE



Das selbstklebende, farbige Walzblei
für alle Abdichtungen.



PRODUKTMERKMALE

- Widerstandsfähiges Walzblei für hohe Anforderungen
- Vollflächig selbstklebend für eine schnelle und einfache Verarbeitung
- UV- und witterungsbeständige Lackierung
- Erhältlich in den gängigen Dachfarben
- Leicht anformbar
- Sehr gute Recyclingfähigkeit

bleiCOLOR-SK

Abdichtungen: einfach und schnell

Multitalent an Dach und Fassade

Walzblei gehört zu den traditionsreichsten Materialien an Dach und Fassade. Extrem langlebig, zu hundert Prozent recyclingfähig und hervorragend kaltformbar bewährt es sich seit Jahrhunderten als Werkstoff für nachhaltiges Bauen.

Leichte Verarbeitung

bleiCOLOR-SK ist die vollflächig selbstklebende Variante des bewährten Klassikers bleiCOLOR. Es eignet sich besonders für alle Abdichtungen zwischen Dacheindeckung und aufgehenden Bauteilen. Die leistungsfähige Klebeschicht vereinfacht die Verarbeitung an Dach und Fassade, das Produkt lässt sich daher schnell und kostengünstig verlegen. Gleichzeitig bietet bleiCOLOR-SK die Stärken klassischer Walzbleierzeugnisse.

Gleichmäßiges Farbbild

Die farbeschichtete Oberfläche ist in den gängigen Dachfarben erhältlich. bleiCOLOR-SK fügt sich daher gut in die jeweilige Gebäudeoptik ein und behält sein schönes, gleichmäßiges Farbbild dauerhaft bei. Wie alle Walzbleiprodukte von Röhr + Stolberg ist bleiCOLOR-SK äußerst UV- und witterungsbeständig sowie flexibel anformbar.

Hinweise zur Verarbeitung

Untergrund

bleiCOLOR-SK verfügt über eine Klebeschicht, die für typische Untergründe im Baubereich geeignet ist. Der Untergrund sollte trocken, fett- und staubfrei sein. Bei kleberunfreundlichen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit einem geeigneten Haftgrund notwendig.

Blechlängen und zusätzliche Sicherung

Die Klebeschichtung ist dauerelastisch. Um ein Abrutschen zu verhindern, müssen die Bleche mit Schrauben oder Nägeln mechanisch gesichert werden. Die einzelnen Bleche dürfen nicht länger als 1,0 Meter sein. Bei größeren Längen ist der Einbau einer Dehnungsfuge durch Überlappung von mindestens 100 mm erforderlich.

Weitere Hinweise und Verarbeitungstemperatur

Bei Anschluss zweier sich stark zueinander bewegnender Bauteile kann das Blech zerstört werden oder die Klebewirkung nachlassen. Dies lässt sich verhindern, indem das Blech durch Teilen der Schutzfolie auf nur einem Bauteil verklebt wird. Die Klebschicht kann unter Umständen transparente Kunststoffscheiben verfärben. Ein Zusammenbau mit solchen Scheiben ist daher nicht zulässig. Bei unverklebten Bauteilen ist eine Abschlussleiste notwendig. Die Verarbeitungstemperatur beträgt mindestens 0° C.

VERLEGEANLEITUNG

Schornsteinanschluss mit bleiCOLOR-SK

1 Geeignete Werkzeuge: Für die fachgerechte Verarbeitung wird geeignetes Werkzeug zum Abmessen, für das Zuschneiden und die mechanische Bearbeitung benötigt. Röhr + Stolberg empfiehlt Blehscheren und stumpfe Klopfwerkzeuge aus Holz oder Kunststoff.



2 Die Kaminbreite ermitteln, das Material abrollen und das Brustblech auf Kaminbreite plus mindestens 200 mm ablängen.



3 Die kaminseitige Aufkantung sollte mindestens 100 mm betragen.



4 Das Blech mittig fixieren. Durch Eindrücken des Bleches im Randbereich in Richtung der Dachneigung entsteht eine rechtwinklige Aufkantung.



5 Das Blech sorgfältig ausrichten. Die Schutzfolie abziehen und das Material andrücken. Das Blech mit Nägeln oder Schrauben zusätzlich fixieren.



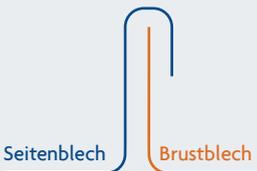
ALLGEMEINES

Alle zulässigen Maße für die Aufkantthöhen orientieren sich an dem aktuellen Stand der Fachregeln für Metallarbeiten des Zentralverbandes des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

TIPP

Soll das Material nur an bestimmten Stellen kleben, kann die Schutzfolie mit einem Messer an der entsprechenden Stelle eingeschnitten und nur der gewünschte Teil der Schutzfolie abgezogen werden.

EINFACHER STEHFALZ



- 6 Eine Linie von der Schornsteinkante zur Traufe anzeichnen. Traufseitig sollte der Abstand zur Blechunterkante ca. 50 mm betragen. Kerbfrei ausschneiden.



- 7 Das Seitenblech von der Rolle ablängen und mindestens 100 mm aufkanten. Die Seitenblechlänge ergibt sich aus dem Maß zwischen dem unteren Rand der seitlich in der Mitte liegenden Dachpfanne und dem unteren Rand des Kehlbleches plus 100 mm. Das Seitenblech ca. 12 mm oberhalb der ersten Schnittkante des Brustbleches abschneiden.



- 8 Das Seitenblech 100 mm in die Unterdeckung der mittleren Dachpfanne schieben, anpassen, Schutzfolie abziehen und gleichmäßig andrücken. Das Blech zusätzlich mit Schrauben oder Nägeln fixieren.



- 9 Die überstehenden 12 mm des Seitenbleches über das aufgekantete Brustblech biegen (einfacher Stehfalz).

10 Die verklebten Bleche ein weiteres Mal zum Schornstein hin umbiegen (doppelter Stehfalz). Den oberen Teil des Falzes an den Schornstein anlegen. Die restlichen Seitenbleche als Schichtstücke (Nocken) zuschneiden, an die Eindeckung anformen und mit Nägeln oder Schrauben befestigen.



11 Das obere Seitenblech ablängen. Das Maß ergibt sich aus der Länge der verbleibenden Dachpfannen plus eine Decksteinhöhe zuzüglich der Aufkantung im Kehlbereich von 150 mm.



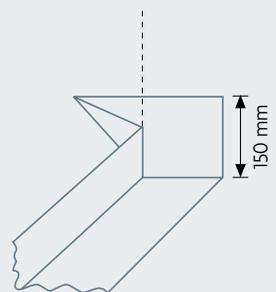
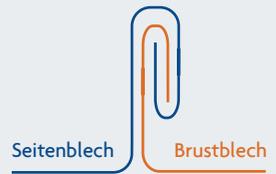
12 Das Blech im Kehlbereich gerade aufstellen (siehe Skizze).



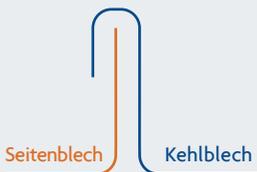
13 Das Blech ca. 50 mm von der Blechunterkante zur Schornsteinkante kerbfrei ausschneiden.



DOPPELTER STEHFALZ



EINFACHER STEHFALZ



- 14** Das Kehlblech von der Rolle ablängen, 150 mm aufkanten und in der Kehle anlegen. Das Material liegt auf voller Schalung. Damit sich kein stehendes Wasser bildet, ist für ein ausreichendes Gefälle im Kehlbereich zu sorgen.



- 15** Das Kehlblech mindestens 12 mm über der Kante des oberen Seitenblechs kerbfrei abschneiden.



- 16** Das Blech positionieren, die Schutzfolie abziehen, das Material fest andrücken und zusätzlich mit Nägeln oder Schrauben fixieren.



- 17** Die überstehenden 12 mm des Kehlblechs über das Seitenblech biegen (einfacher Stehfalz).

- 18** Die verklebten Bleche ein weiteres Mal umbiegen (doppelter Stehfalz). Falz im oberen Bereich an den Schornstein anlegen.



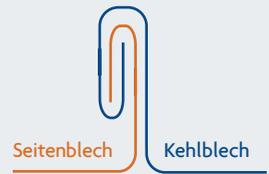
- 19** bleiCOLOR-SK wird abschließend traufseitig an das Deckmaterial angeformt.



- 20** Fertige Kamineinfassung mit bleiCOLOR-SK in ziegelrot.



DOPPELTER STEHFALZ



TIPP

Bei unverklebten, aufgehenden Bauteilen ist eine Abschlussleiste vorzusehen, die oben mit fungizidfreier Dichtmasse abgedichtet wird.

APPARATEBAU

DACH & FASSADE

ANODEN

STRAHLENSCHUTZ

INDUSTRIAL ENGINEERING

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN

Das Plus in Blei

Mehr Service, mehr Qualität: Röhr + Stolberg ist Deutschlands führendes Unternehmen im Bereich der Bleiverarbeitung. Kunden profitieren von unserer anwendungstechnischen Beratung und unseren Schulungen zur Verarbeitung. Seine Langlebigkeit, eine nahezu hundertprozentige Recyclingquote und der geringe Energieverbrauch in der Herstellung machen Blei zum idealen Werkstoff für nachhaltiges Bauen.



Ein Unternehmen der CALDER GROUP

RÖHR + STOLBERG GmbH | Bruchfeld 52 | 47809 Krefeld
Tel. +49 (0) 21 51 - 58 92 - 0 | Fax +49 (0) 21 51 - 50 02 70
info@roehr-stolberg.de | www.roehr-stolberg.de



Institut Bauen
und Umwelt e.V.



DIN EN ISO 9001:2008
DIN EN ISO 14001:2004
OHSAS 18001:2007

